

DER EINBAUM

Primitive Brücke & Transportmittel der Wildnis

Ein Einbaum ist eines der ältesten und simpelsten Wasserfahrzeuge der Menschheit, kann aber im Bushcraft-Bereich auch hervorragend als behelfsmäßige Brücke für schmale Gewässer genutzt werden. Er besteht aus einem einzigen, massiven Baumstamm, der der Länge nach ausgehöhlt wird.

Konstruktion und Merkmale

Materialwahl: Für einen stabilen Einbaum eignen sich besonders weiche Hölzer wie Pappel oder Linde, da sie leichter zu bearbeiten sind. Für eine reine Brückenfunktion sind harte Hölzer wie Eiche oder Buche aufgrund ihrer Tragfähigkeit jedoch vorzuziehen.

Fertigung: Traditionell wird das Innere des Stammes durch kontrolliertes Ausbrennen und anschließendes Ausschaben mit Beilen oder Dechseln entfernt. Als Brücke wird der Stamm oft nur einseitig abgeflacht, um eine sichere Trittlfläche zu schaffen.

Stabilität: Durch die U-Form des ausgehöhlten Stammes entsteht eine natürliche Schalenwirkung, die trotz Materialverlust eine hohe Steifigkeit bietet.

Einsatz als Brücke

Wenn ein Einbaum als Steg über einen Fluss gelegt wird, bietet die ausgehöhlte Form einen entscheidenden Vorteil:

- Die Seitenwände fungieren als natürliche Begrenzung.
- Ein Abrutschen der Füße wird effektiv verhindert.
- Höhere Sicherheit bei Nässe oder starker Strömung im Vergleich zu runden Stämmen.

Bushcraft-Tipp

Achten Sie beim Ausbrennen darauf, das Feuer mit feuchtem Lehm an den Rändern zu begrenzen, um die Wandstärke präzise zu kontrollieren. Eine gleichmäßige Verkohlung schützt das Holz zudem vor vorzeitiger Fäulnis im Wasser.